

Ressort: Finanzen

Zeitung: Weitere Einsparungen bei RWE

Essen, 12.08.2013, 06:58 Uhr

GDN - Unter dem Eindruck der Belastungen durch die Energiewende verschärft der RWE-Konzern sein Sparprogramm auch in der RWE Servicegesellschaft. Nach Informationen der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" aus Konzernkreisen will RWE allein in den Verwaltungsbereichen im Einkauf, Personal- und Rechnungsweisen bis 2018 rund 100 Millionen Euro einsparen.

Die Einsparungen will das Unternehmen durch Personalabbau, aber auch durch Verlagerungen ins polnische Krakau erreichen. Das Unternehmen wollte die Zahlen nicht kommentieren. Ingo Alpheus, Chef der RWE Group Business Services GmbH (GBS), betonte aber: "Ein Umbau ist nur mit der Mitbestimmung, nicht gegen sie zu machen." Nach Informationen der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung gibt es zudem Überlegungen, der Servicebereich Facility Management, also die Verwaltung und technische Betreuung von Gebäuden, zu verkaufen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-19426/zeitung-weitere-einsparungen-bei-rwe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619